

Dauerhaft halbes Deputat

Beitrag von „dingsbums2“ vom 19. November 2015 20:38

Moin,

ich würde mich über Erfahrungen zur (dauerhaften) Stundenreduzierung auf 50% freuen. Dies ist ja durchaus möglich, sofern keine "dienstlichen Gründe" dagegen sprechen. Wie wahrscheinlich ist dies dauerhaft bzw. längerfristig durchzusetzen?

Ein paar Eckdaten: Ich befinde mich derzeit im Referendariat (Niedersachsen, Sek I Engl./Pol.) und habe im Februar meine Prüfung. Meine Leistungen sind gut (im 2er Bereich vorbenotet) und meine Schulleitung würde mich gerne einstellen (ich nehme mir jedoch erst einmal eine Auszeit und werde auf Reise gehen). Mit den SuS und Kollegen komme ich sehr gut klar. Soweit keine Probleme, hört sich ja ganz gut an.

Allerdings leidet mein Privatleben enorm. Soziale Kontakte habe ich fast alle abgebrochen, obwohl ich viele Freunde haben und diese auch den Kontakt suchen. Ich habe irgendwie meine innere Ruhe verloren und in mir herrscht weitgehend Leere. Ich fühle mich meist überarbeitet und zweifle derzeit stark daran, dass ich in diesem Job glücklich werde, obgleich ich denke, dass es eine durchaus sinnvolle Tätigkeit ist.

Ich bin 30, m, ledig, und sehe mich mehr oder minder als Minimalist und in vielen Lebensbereichen als Konsumverweigerer. Mit anderen Worten: ich komme mit sehr wenig Geld aus. Zeit (auch für meine innere Ruhe) ist mir wichtiger.

Daher würde ich gerne wissen, ob jemand hier Erfahrungen mit einer dauerhaften 50% Stelle hat? Wird mensch auch mit 50% verbeamtet (wobei ich mir immer noch nicht sicher bin, ob ich mich überhaupt verbeamten lassen möchte - das widersstrebt irgendwie meinem Freiheitsgedanken...)

Wieviel Geld bekommt mensch mit einer 50% Stelle, Sek I (müsste A12 sein) in z.B. Niedersachsen?

Meine monatlichen Ausgaben würden sich in etwa so zusammensetzen:

-200-300€ WG Zimmer

-100-200€ Essen (erfahrungsgemäß)

- ca. 100€ "Luxusausgaben"

Da wäre ich bei 400-600€. Dazu kommt dann noch Krankenversicherung (momentan 67€; wieviel wäre das als verbeamteter/angestellter Lehrer?) sowie Diensthaftpflicht. Ansonsten halte ich nicht viel von Versicherungen. -Habe ich noch was wichtiges Vergessen?

Über Erfahrungen, Anmerkungen, Tipps, etc. werde ich mich sehr freuen!